



Kurs-Nr. BM189

Umwelt- und Klimaschutz im Vergabeverfahren

Überblick über praxisrelevante Ansatzpunkte und einschlägige Rechtsnormen



05.05.2026 | BEW-Essen oder Online

| 09:00 - 17:00 Uhr



Angela Trappen
0201 8406-804, trappen@bew.de



Teilnahmepreise in €

	Präsenz	Online
Regulär*	725,-	700,-
Verbandsmitglieder*	695,-	670,-
Behörden und Kommunen*	635,-	610,-

AAV, BDE, BDG, BVB, BWK, DGAW, DVGW, DWA, EdDE,
InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU, WFZruhr

In der Teilnahmegebühr sind jeweils seminargebundene
Unterlagen und bei Präsenzveranstaltungen das Mittagsbuffet
sowie Erfrischungsgetränke enthalten.

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Weitere Infos
und Anmeldung



bew.de/bm189

Beschreibung

Die Beschaffung durch die öffentliche Hand kann einen wesentlichen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz leisten. Als Nachfrager und „Herrin“ des Vergabeverfahrens hat die öffentliche Hand vielfältige Möglichkeiten, um Umwelt- und Klimaaspekte in das Vergabeverfahren und damit den Prozess zur Auswahl ihres Vertragspartners einzuführen. Wichtig ist hierbei, dass die darauf bezogenen Überlegungen bereits vor Einleitung des Vergabeverfahrens – d.h. bei der Konzeption des Vergabeverfahrens und der Erstellung der Dokumente – abgeschlossen werden sowie transparent in die Vergabeunterlagen aufgenommen werden.

IHR NUTZEN

Zielstellung des Seminars ist es, Ihnen einen Überblick über die Ansatzpunkte für die Berücksichtigung von Umwelt- und Klimaschutz bei der öffentlichen Beschaffung zu geben.

Hierbei werden nicht nur die einschlägigen Rechtsnormen erläutert, sondern es soll anhand konkreter Beispiele dargestellt werden, wie Umwelt- und Klimaaspekte in der Praxis Eingang in die Ausgestaltung von Vergabeverfahren finden können.

Themen



- **Einführung in die Grundlagen und Rechtsquellen des Vergaberechts**
 - Sinn und Zweck des Vergaberechts
 - Rechtsquellen
 - Grundbegriffe und Prinzipien des Vergaberechts
 - Ablauf des Vergabeverfahrens
 - Wesentliche Festlegungen durch den Auftraggeber
- **Die Berücksichtigung von Umwelt- und Klimaschutz im Vergabeverfahren**
 - wesentliche Normen zum Umwelt- und Klimaschutz bei der Beschaffung
 - Überblick über die „Stellschrauben“
 - Auswahl des Auftragsgegenstandes
 - Formulierung der Leistungsbeschreibung unter Umwelt- und Klimaschutzaspekten (Gütezeichen etc.)
 - Festlegung der Eignungskriterien (Vorlage von Zertifizierungen, Umweltmanagementsysteme, wie bspw. EMAS)
 - Festlegung der Zuschlagskriterien (bspw. Lebenszykluskosten)
 - Vertragsklauseln und Auftragsausführungsbedingungen
- **Beschaffung energieverbrauchsrelevanter Liefer- und Dienstleistungen**
- **Beispiele**
 - Leitfäden und Arbeitshilfen, Tools etc.

Abschluss



Teilnahmebescheinigung

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen, die mit der Beschaffung von Liefer- bzw. Dienstleistungen betraut sind (Mitarbeiter/-innen in Vergabestellen etc.).

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: BM189

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/bm189
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular